

1. Amtsgelübde von Kantonsrat Urs Forster (24/WA 33/241)

René Walther, Präsident, FDP: Per 31. Januar 2026 ist alt Kantonsrätin Martina Pfiffner Müller aus dem Grossen Rat zurückgetreten. Ihr Nachfolger ist Kantonsrat Urs Forster aus Müllheim. Das Ratsbüro hat bei Kantonsrat Urs Forster die Frage der Unvereinbarkeit gemäss § 29 Abs. 2 der Kantonsverfassung und gemäss den diesbezüglichen Richtlinien des Ratsbüros geprüft und keine Gründe für eine Unvereinbarkeit gefunden. Ich bitte Kantonsrat Urs Forster, vor den Ratstisch zu treten. Alle, die können, im Saal und auf der Tribüne, wollen sich bitte von den Sitzen erheben. Der Ratssekretär Konrad Brühwiler soll nun das Amtsgelübde verlesen.

Konrad Brühwiler, Kantonsrat, SVP: „Ich gelobe, die mir als Mitglied des Grossen Rates übertragenen Pflichten im Interesse unseres Kantons und der Wohlfahrt und Rechte seiner Bevölkerung gewissenhaft und verantwortungsbewusst zu erfüllen und dabei die Verfassungen und Gesetze des Bundes und des Kantons Thurgau zu achten.“

René Walther, Präsident, FDP: Ich bitte Kantonsrat Urs Forster, mir die Worte nachzusprechen: „Ich gelobe es.“

Urs Forster, Kantonsrat, FDP: Ich gelobe es.

René Walther, Präsident, FDP: Ich heisse Sie im Grossen Rat ganz herzlich willkommen und wünsche Ihnen viel Freude und Befriedigung in Ihrem Amt.

Urs Forster, Kantonsrat, FDP: Danke vielmals.